

BERGPOST

ANNERSCHBARRICH

Unabhängige Wochenzeitung für die Bergstadt, Nr. 27/2006 - 09. November 50 Cent

Die Kinder machen es uns vor

Sankt Andreasberg, den 11. November (ts)

Gemeinsam für ein buntes Andreasberg

Was lange währt, wird gut. Unter diesem Motto könnte die Pflanzaktion der Kindergarten- und Schulkinder stehen, die heute mit wetterbedingter Verzögerung fast auf die letzte Minute ca. 2000 vom Kur- und Verkehrsverein (KVV) gespendete Krokuszwiebeln auf den Wiesen am "Ortseingang Kuppe" eingepflanzt haben.



Treffpunkt 10:00 Uhr Wandertreff am Kurhaus

Die Kinder waren wohlgerüstet, sowohl was ihre Kleidung anbetraf, als auch ihr Werkzeug. Sie brachten Pflanzschaufeln, Setzdorne und Lochstecher mit.



Ian Altmann führt seinen Lochstecher vor

Das Wetter war heute etwas gnädiger mit den jungen Gärtnerinnen und Gärtnern. Es herrschten

Temperaturen von ca. 5 bis 6°C und der Boden war weich.

Mit etwas Verzögerung kamen auch die Schulkinder der Glückaufschule noch zum Helfen.



Erste Klasse der Glückaufschule

Zusammen mit den erwachsenen Helfern aus dem Kindergarten, der Schule und dem KVV buddelten und steckten die fleißigen Knirpse, was das Zeug hielt. Schließlich sollten die Zwiebeln dieser wunderschönen Frühblüher noch in den Boden.



Tony Ford an der Ausgabe der Krokus-Zwiebeln



Buddeln und Stecken

Wenn der Schnee dann im März/April langsam verschwindet, werden wir sehen, was die fleißigen Kinder heute geschafft haben. Noch bevor der erste Rasenmäher über die Wiesen fahren wird, werden diese in den wunderschönen Farben der Krokus erblühen. Die Kinder zeigen hier, was Gemeinschaftsgeist bewirken kann. Und wenn wir die nächste Aktion für ein buntes und fröhliches Sankt Andreasberg starten, werden sie bestimmt wieder mit Engagement dabei sein.



Max (5) macht es vor, wie man ein Loch für eine Blumenzwiebel in den Boden bohrt, und alle anderen schauen interessiert zu.

ZUM KUCKUCK



geöffnet
alle Tage
außer dienstags
ab 15:00 Uhr
055 82 / 80 98 947

Immer 'was los

<http://www.zumkuckuck-andreasberg.de/>

Hier gibt's **HARTE HARZER**

RISTORANTE ROCAMAR



Unser Restaurant ist täglich ab 18:00 Uhr geöffnet. Dienstag Ruhetag. Wir machen keine Novemberpause und freuen uns auf Ihren Besuch.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Fam. Krebs

An der Rolle

Tel.055 82 / 644

Impressum lt. Nds. Pressegesetz

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Bergpost Annerschbarrich
Mühlenstraße 19
37444 Sankt Andreasberg
055 82 / 999 881

Verantw. Redakteur:

Thomas Schmieder (ts)

Freie Redakteure:

Susanne Duderstaedt (sdu)
Friedhart Knolle (fk)
Andreas Moseke (amo)

Anzeigen, Druck und Verlag:

bitworks Sankt Andreasberg
Thomas Schmieder
Mühlenstraße 19
37444 Sankt Andreasberg
Tel 055 82 / 999 881
Fax 055 82 / 999 882

bergpost@annerschbarrich.de

<http://bergpost.annerschbarrich.de>

Bürozeiten täglich 15:00 bis 20:00 Uhr. Am Wochenende nach Vereinbarung. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn wir trotzdem oft unterwegs sind.

Der Glockenturm meint...

Wir veröffentlichen hier in loser Folge einige der kleinen Geschichten von Walter Werner, illustriert von Arnold Fritz. Einige sind frei erfunden, aber einige sind auch aus dem Leben gegriffen. Manche Andreasberger werden sich dabei also vielleicht wiedererkennen

Alles Vergebens!

So manch einer regt sich heute auf, weil die Behörden und Ämter den kleinen Mann zu sehr gängeln. Wer in sein altes Bergmannshäusel neue Fenster einbauen lassen will und statt der Sprossenfenster mit den vielen kleinen Scheiben jetzt moderne Einflügel Fenster haben möchte, der kann Schwierigkeiten mit der Behörde erwarten. Ähnlich kann es einem mit dem Hausbeschlagnahme oder dem Farbton beim Außenanstrich ergehen. Da war die "gute alte Zeit" doch besser dran - meinen sie.

Das ist allerdings ein großer Irrtum, denn vor über zweihundert Jahren gab es schon ziemlich strenge Bauvorschriften. Heute kann sich jeder sein Haus bauen, so groß wie es sein Geldbeutel erlaubt. Damals jedoch war die Größe und Bauweise streng nach Dienstgrad der im Bergbau tätigen Leute vorgeschrieben. Die Haustür war meistens nicht in der Mitte der Vorderfront eingebaut, manchmal sogar ganz rechts. Das hing mit der Raumaufteilung im Inneren zusammen. Vorne links von der Haustür befand sich das größte Zimmer, die gute Stube genannt, und dahinter die kleine Stube und die Küche. Beide zusammen waren nur halb so groß wie die gute Stube. Der Flur ging nach hinten durch und endete vor der Stalltür an der Rückwand des Hauses. Der Stall selbst hatte ebenfalls einen kleinen Flur, der in der Verlängerung des Hausflurs lag und von dem man auch direkt auf den Hof gelangen konnte. Rechts vom Stallflur befand sich der Raum für zwei bis drei Kühe und links, gleich hinter der Hoftür, das Klo und daran anschließend der Schweinestall. Die Schlafkammern befanden sich alle im Dachgeschoss des Wohnhauses und über dem Vieh war der Heuboden.

Solch ein ererbtes Häusel bewohnten auch der Hans und seine Grete. Platz hatten sie also

reichlich, denn der Junge hatte nach auswärts gefreit. Zu den beiden Eheleuten gehörte noch die Liese, ihre Kuh.



Am grünen Hirsch hatten sie ein Kartoffelbeet, das soviel abwarf, wie sie selber brauchten, wenn sie den kargen Boden gut düngten. Weil aber an den grünen Hirsch kein Fuhrwerk fahren konnte, da mussten eben der Hans und die Grete den Mist und Sudel in der Butte auf dem Rücken zum Beet schleppen. Das war jedes Frühjahr eine arge Plackerei, denn sie mussten vom Fußweg aus einen steilen Hang hinauf, nur vier oder fünf Meter, aber das war das schlimmste Stück. So waren denn die beiden, jeder mit einer vollen Sudelbutte auf dem Rücken kurz vor Ostern auf dem Weg zum Beet. Den steilen Hang rauf ging der Hans vorneweg und seine Frau dicht hinterdurch, damit er sie etwas ziehen konnte. Wie es dann kam wusste hinterher keiner von den beiden mehr zu sagen. Irgendwie war er, schon fast oben angekommen, ausgerutscht und auf die Seite geschlagen. Dabei hatte er im Rutschen und Fallen das Gretel auch noch mit umgerissen. Nun floss der ganze kostbare Dünger aus den beiden Butten den grünen Hirsch hinunter, Richtung Sägewerk. Als der Hans sich hochrappelte, meinte er nur: "Jetzt haben wir den ganzen Winter für umsonst geschissen".

Aber die Brennnesseln sind in dem Jahr unten am Weg prächtig gediehen.

Betriebsferien

Panorama-Schwimmbad

Das Panorama-Schwimmbad hat vom 13.11. bis 22.11. geschlossen.

Rehberger Grabenhaus

Die beliebte Ausflugs- und Nationalparkgaststätte am Rehberger Graben hat vom 06. November bis 14. Dezember Pause. Ab dem 15. Dezember ist wieder für Sie geöffnet.

Matthias-Baude

Seit dem 06. November macht das Team der Matthias-Baude Ferien. Gäste sind auf der Matthias-Baude ab dem 16. Dezember wieder herzlich willkommen.

Termine

Vereinsschwimmen

Am Sonntag, den 12. November 2006 veranstalten die Stadtwerke St. Andreasberg im Panorama-Hallenbad erneut das Vereinsschwimmen um den Stadt-Wanderpokal.

Die Veranstaltung beginnt um 15:00 Uhr. Freies Training ab 14:30 Uhr. Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 5,00 € Der Hallenbadeintritt ist frei.

Dankeschön-Party des KVV

Am 10. November um 20:00 Uhr lädt der Kur- und Verkehrsverein seine Mitglieder und Freunde in die "Sonne" zur Dankeschön-Party ein. Anmeldungen bei Manfred Paul (05582/696) oder Dirk Albrecht (05582/8438) oder schriftlich sind erbeten.

Harzklub-Wanderung

Am 24.11. lädt um 9:00 Uhr wieder Walter Groffmann zur geführten Harzklub-Wanderung durch den Winterwald ein. Familienwanderung durch den verschneiten Harzer Winterwald durch das Siebertal Start: Wandertreff am Kurhaus

Meisterschaft der Kanarien

am **26.11.2006 ab 10.30 Uhr** findet die 41. Harzer Meisterschaft der Harzer Interessengemeinschaft für Gesangskanarien im Kinosaal des Kurhauses St. Andreasberg statt. Gäste sind herzlich willkommen

Adventsbasar

Am 29. November ab 15:00 findet wieder der beliebte Adventsbasar im Alten- und Pflegeheim Harzresidenz am Kurpark statt.

Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt für alle Andreasberger und ihre Gäste findet dieses Jahr am 02.+03. Dezember in und vor der Rathausscheune statt. Weihnachtsmusik, Blasmusik, Kunst- und Kunsthandwerk und ein Adventscafé in weihnachtlicher Atmosphäre erwarten uns.

Adventskonzert

Am 09.12. um 17:00 Uhr hören Sie das Adventskonzert in der kath. St. Andreas-Kirche. Bekannte Weihnachtslieder, vorgetragen von Gesangs- und Instrumental-Solisten (Flöte, Trompete, Orgel), Eintritt frei

Dornröschen Aufführung der Tanz- und Ballettfreunde

Am 16.12. um 16:00 Uhr und am 26.12. um 15:00 Uhr beginnt jeweils eine Dornröschen-Aufführung im Kurhaus. Die Tanz- und Ballettfreunde Sankt Andreasberg freuen sich, wenn die Gäste zu dieser jeweils ca. einstündigen Aufführung zahlreich erscheinen.

Musicalevent im Kurhaus

"Over the Rainbow" im Kurhaus.

Am 28. Dezember um 20:00 Uhr präsentieren vier internationale Musicalstars und die Rainbow-Band ein buntes Programm der berühmtesten Musical bei uns im Kurhaus.

Die Gala der schönsten Musicalmelodien präsentiert Highlights aus Mamma Mia, Der König der Löwen, We Will Rock You, Elisabeth, Joseph, Starlight Express, Phantom der Oper, Dirty Dancing und vielen anderen Musicals.

Spurensuche

Goslar, den 07. November (fk)

Der Verein Spurensuche Goslar e.V. stellt am 9.11., dem Jahrestag der Reichspogromnacht, eine neue Broschüre zum Ablauf der sog. "Reichskristallnacht" in Goslar vor - die Buchpräsentation durch den Autor Dr. Peter Schyga wird am 9.11. um 17.15 in der Goslarer Buchhandlung Tippach, Petersilienstr. 3 stattfinden. Hierzu sind alle Interessenten herzlich einladen.

Verein Spurensuche Goslar e.V.

Peter Schyga

„Es gilt diesen Pestherd in allen Winkeln
Europas auszurotten“



DIE REICHSPOGROMNACHT
AM 9./10. NOVEMBER 1938 IN GOSLAR



Spuren Harzer Zeitgeschichte
Heft 1

Mit dieser Broschüre, die der Autor aufgrund von historischem Originalmaterial verfasst hat und die erstmals den genauen Ablauf der Geschehnisse der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 in Goslar darstellt, beginnt der Verein Spurensuche Goslar eine neue Veröffentlichungsreihe unter dem Titel "Spuren Harzer Zeitgeschichte". Die Veranstalter würden sich sehr freuen, wenn Sie zu dieser Präsentation in der Buchhandlung Tippach anwesend sein könnten. Hintergrund: Die NSDAP-Führung initiierte am 9.11.1938 die

später verharmlosend als "Reichskristallnacht" bezeichnete Brand-, Plünderungs- und Mordaktionen gegen jüdische Bürgerinnen und Bürger und deren Einrichtungen. Das NS-Regime war seit fünfeinhalb Jahren an der Macht, hatte durch Terror, staatliche Willkür und Bespitzelung die Volksgemeinschaft im Griff, sich durch Verbesserung der materiellen Lebensverhältnisse nach dem Elend der großen Depression 1930 bis 1932 weitgehende Zustimmung erkaufte und erprobte nun die Loyalität der Tat, indem sie der Unterdrückung, Ausgrenzung und Verfolgung der Juden in einer reichsweiten, organisierten Terroraktion eine neue Qualität verlieh. Das Programm von Ausgrenzung, Verfolgung und Vertreibung wurde forciert, die Aktion "Ausmerze" lief an. Die Reichspogromnacht des November 1938 bedeutete das Fanal zur Vernichtung der europäischen Juden. Das Ende dieses Mordprozesses kennen wir. Die meisten Menschen, die das Ereignis damals mitgemacht haben - ob als aktiv Beteiligte, als Zuschauer oder Wegseher oder als Opfer - konnten das grausame Ende dieser Nacht noch nicht absehen. Sie wussten aber um den notorischen deutschen Antisemitismus, sie hatten die Verfolgung ihrer jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger seit dem Frühjahr 1933 erlebt oder sich daran aktiv beteiligt, sie konnten über den eliminatorischen Rassismus der Hitlerbewegung keinen Zweifel hegen.



Jüdischer Friedhof

Mehr Informationen:

Spurensuche Goslar e.V.

www.spurensuche-harz.de

www.spurensuche.homepage.t-online.de

Skibasar

Sankt Andreasberg, den 09. November (sdu)

Am Samstag, dem 11.11.06 findet von 10.00-14.00 Uhr im Lokschuppen am alten Bahnhof wieder der Ski-Basar des Ski-Club St. Andreasberg, statt. Wer von den Mitgliedern dort etwas anbieten möchte, (Ski, Boards, Stöcke, Stiefel und Bekleidung), kann dies bitte bis Freitag Mittag (10.11.06), bei Susi Duderstaedt, Breite Str. 1 in St. Andreasberg, mit Preisvorstellung abgeben. 10% des Erlöses gehen von den verkauften Sachen in die Jugendkasse des Vereins.

Wir freuen uns am Samstag auf Euer Kommen, Gucken, Stöbern und Kaufen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Wetter ab 09. November

Vorhersage für Sankt Andreasberg (620m)

Tag ►	Do	Fr	Sa
Tiefsttemperatur	5°C	2°C	1°C
Höchsttemperatur	6°C	5°C	6°C
Vormittag			
Nachmittag			
Abend			

Trend für Sankt Andreasberg (620m)

Tag ►	So	Mo	Di
Tiefsttemperatur	1°C	0°C	3°C
Höchsttemperatur	3°C	7°C	6°C
Wetter			
Wind	W 4	SW 4	W 3-4

Mit freundlicher Genehmigung von www.wetteronline.de

5. Oberharzer Ski- und Board- Gebrauchtmarkt + Skibasar v. SC St. Andreasberg

Samstag, 11.11.2006 10.00 bis 14.00 Uhr
Lokschuppen am Glockenberg in St. Andreasberg.
Abgabe für Skibasar 9.00 bis 10.00 Uhr




PLÄSCHKE
Sport-Fachgeschäft
St. Andreasberg
www.nordic-center-harz.de



Tanz mal wieder

St. Andreasberg, 07.11. (ts)

Neue Tanzkurse des Tanzsportklubs Rot-Gold beginnen demnächst.

Der Tanzsportklub Rot-Gold bietet ab dem 26.11.2006 zwei neue Tanzkurse an:

Der Anfängerkursus startet am 26.11.2006 um 18.00 Uhr mit einem Einführungsabend und endet um 19.00 Uhr. Es folgen 10 weitere Termine, immer von 18.00 bis 19.00 Uhr:

03.12.06, 17.12.06, 07.01.07,
14.01.07, 21.01.07, 28.01.07,
04.02.07, 11.02.07, 18.02.07
und 25.02.07.

Der Fortgeschrittenenkursus startet ebenfalls am 26.11.2006, allerdings um 19.00 Uhr und endet um 20.00 Uhr. Die folgenden 10 Termine sind die gleichen wie beim Anfängerkursus, jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr.

Bei Interesse bitte bei Regina Jütte melden: 055 82 / 999 735

Schneefiguren

St. Andreasberg, 07.11. (ts)

Traditionen geraten manchmal in Vergessenheit. Eine dieser vergessenen Traditionen sind die Sankt Andreasberger Schneefiguren. In früheren Wintern sah man diese Kunstwerke an fast jeder Straßenecke, eine ausgefeilter als die andere, und meistens auch mit viel Humor gespickt.

Einige Bilder sind z.B. auf alten Postkarten erhalten geblieben.



Säule mit Reichsadler.

Säule mit Reichsadler



Andreasberger Luftkurort. Vor und nach der Kur.

Vor und nach der Kur

Vielleicht wissen die älteren Sankt Andreasberger noch, wann und warum diese Tradition eingestellt worden ist.

Über zuwenig Schnee konnten wir uns doch gerade im letzten Winter nicht mehr beklagen und wenn es diesen Winter wieder soviel gibt, wäre es doch an der Zeit, einfach mal wieder Schneefiguren zu den Themen des Ortes zu bauen, oder?

RESTAURANT FISCHER

mit separatem
Nichtraucherraum

Wir sind noch bis zum
13. November für Sie
da.

Anschließend haben
wir Betriebsferien bis
einschließlich 07.
Dezember

Vorbestellungen möglich

055 82 / 739
Dr.-Willi-Bergmann-Straße
Sankt Andreasberg

HAUS AM KURPARK

Haus am Kurpark
Ulla + Jaques Burger
Am Kurpark 1
37444 Sankt Andreasberg



Tel. +49(0)55 82/10 10
Fax +49(0)55 82/92 30 89
haus.am.kurpark@harz.de

Wintersportanlage	Fußbekleid. Gruß	einleitende Worte	ehem. Betrieb in STA	Bluterguss Jugendliche	Fragewort chem.Z. Argon				
				Tierkadaver KFZ-KZ Burundi				Int. Shakespeare Felsen b. Brocken	
Abk. Lastwagen		Fluss u. Ort im Harz						Postgebühr	
		große Sektflasche						Gesäß Gedichtteile	
		Stadt im Gebirge	Brennstoff Turnübung			engl. Fluss Tal-sperre			
				Gestirn Halbton unter e					
Komp. von Cats	ostfries. kl. Bach Pilzart		Laborgefäß enl.: sein						
Harzer Grube 2 Wört.									
Feldarbeit Fluss im Harz				viel Vergnügen	Badeanlage			griech. Vorsilbe: Form	
			Abk. Kapitän-leutnant	dt. Tänze-rin			Abk.e. Maßeinh. init. Kings		
		Frauen-name					See in Finn-land		
Kloster-vor-steher Getränk							Akk.: Rezept Schnell-zug		
			Hohlmaß Kriegs-orden		Schloss b. Bern chem.Z. Strontium				
Sohn Jakobs									
Anlass des Zankes	Tasten-instrument								

Mailen Sie uns wieder ihre kniffligen Fragen und Antworten für das nächste Rätsel: bergpost@annerschbarrich.de

La Piazza

Ristorante - Pizzeria

Ihr:

- Fischrestaurant
- Wellnessbistro
- Salatpalast
- Schlemmerlokal
- Köstlichkeiten-Treffpunkt
- Fleischtempel
- Wunscherfüller

täglich geöffnet von 11:00 bis 15:00 und 17:30 bis 23:00 Uhr
mittwochs Ruhetag

Sankt Andreasberg,
Schützenstraße,
Tel 055 82 / 999 987

Berliner Kaufhaus	K	Ort der Wä-pungis	A	Attrakt. in St. A. berg	S	Ge-witz-pflanze	Y	S	O	P
Abk.: Amens-stunde	A	amerik. Baum-fahrer	L	med. Bein	O	S	P	mensch. Ver-tagen-gruppe	sonderr. weibl. Vor-nam.	
einfäh-tiger Mensch	D	E	P	Fluss in Asien	M	Leid Pfeifen-strauch	P	E	I	N
Hexe	H	E	X	Schnee in Afrika	O	M	A	H	E	K
Harzer Regen-tanz	W	E	T	Humor-losigkeit	B	E	W	E	R	B
Cent	C	E	N	kurz für heran	R	A	N	Loos-beer-re	Harzort mit Höhlen	L
Minze	T	I	B	trop. Schilddrüse	O	K	R	A		
Leiten-s. Vater engl. haben	V	A	T	mitl. Stadt Alpen-land	O	H	L	A	Druck-reihe	U
Öwn	O	W	N	Elbe-puffus	E	L	D	E	L	E
Profo-koll im Internet	Z	R	O	Fluss in Kanada	E	M	B	U		
T	T	C	P	Post-sen-dung	E	I	L	B	R	I
Vom Faschis-ten-stadt	A	L	R	Ortst. sende-rin ost. Bspiele	B	B	D	dt. Vor-silbe	W	A
Braun	B	R	A	Speis-fisch	H	E	R	I	N	G
Alt	A	Z	E	Fluss im Harz	B	O	D	E		

Lösung des Rätsels aus Bergpost Nummer 26



HARTE HARZER

Harte Harzer
Der Snack für harte Kerls und scharfe Bräute



Harte Harzer
Nur in guten Bierkneipen erhältlich!

Bad Harzburg

"100 Pilze im Spätherbst"

Pilzseminar mit Lehrwanderung, Samstag-Sonntag, 11.-12. November, Bad Harzburg

Der Pilzfreundetreff – die moderne Pilzschule lädt ein, die Pilze unserer heimischen Wälder kennen zu lernen.

Samstag: 18:30-21:30 Uhr Pilzseminar

Sonntag: 09:00-12:00 Uhr Lehrwanderung

Veranstaltungsort: Hotel Braunschweiger Hof, Herzog-Wilhelm-Str. 54, Bad Harzburg

Kontakt: Herr Honstraße, Tel.: 0176-26 19 00 33

Braunlage

Handbuch Heilklimawandern

Erstmalig sind alle Informationen rund ums Heilklimawandern einem breiten Publikum zugänglich.

Heilklimawandern setzt klimatische und medizinische Kenntnisse voraus, die Wanderfreunde nun erstmals in gebündelter und leicht verständlicher Form nachlesen können. Auf 43 Seiten erklärt Medizinermeteorologe Prof. Gerd Jendritzky, warum Heilklimawandern für jedermann gesund ist und wie es funktioniert. Gelegenheiten zum Testen finden sich genug: Ein Netz von Heilklimawanderwegen umspannt alle 56 heilklimatischen Kurorte in Deutschland.

Heilklimawandern ist ein effizientes Ausdauertraining, bei dem Bewegung und Klimareize nach bestimmten Regeln kombiniert werden. Prof. Jendritzky's Handbuch erklärt anschaulich, welche physiologischen Wechselwirkungen hier zum Tragen kommen, so dass bei der Rechnung Heilklima plus Bewegung stets Gesundheit herauskommt.

Das A und O für jeden Trainingserfolg ist eine Balance aus Belastung und Regeneration. Deshalb passt sich beim Heilklimawandern die Route der Kondition des Wanderers an - und nicht umgekehrt. Entsprechend groß ist die Auswahl an Wanderstrecken und Anforderungsgraden, zwischen denen der Wanderer entscheiden darf. Das Handbuch zeigt dem Wandervogel Schritt für Schritt, welche Wege ihm die Dosis an Bewegung liefert, die er für ein effizientes Training braucht.

Und zwar unabhängig davon, ob er topfit, betagt oder rekonvaleszent ist.

Das Handbuch Heilklimawandern wird gegen eine Schutzgebühr von einem Euro ausgegeben. Erhältlich ist es in den Tourist-Infos Braunlage und Hohegeiß oder kostenloser Download unter www.heilklima.de.

Eine Wanderkarte mit ausgeschilderten Klimawanderwegen ist in der jeweiligen Tourist-Information erhältlich.

Hasselfelde

"Die Herkuleskeule" in Hasselfelde

Sonntag, 19. November. Das Dresdner Kabarett-Theater kommt mit dem Programm „Licht an“ nach Hasselfelde. Beginn: 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kursaal Hasselfelde

Infos/Karten: 03 94 59-7 13 69

Ilseburg

"Nanga Parba Schicksalsberg"

Samstag, 11. November, Ilseburg

Kein Berg ist für Reinhold Messner wichtiger als der Nanga Parbat und daher steht dieser Berg im Mittelpunkt des Multivisionsvortrages von Reinhold Messner, dem Südtiroler, der als Freikletterer (Dolomiten), als Höhenbergsteiger (als Achttausender) immer wieder Tabus gebrochen hat. Beginn: 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Harzlandhalle Ilseburg

Infos/Karten: 03 94 52-1 94 33

Wernigerode

Captain Cook und seine singenden Saxophone

Mittwoch, 22. November. Lassen Sie sich von Captain Cook mit unvergessenen Evergreens des deutschen Schlagers zum Tanzen, Mitsingen oder einfach nur zum Träumen einladen! Neben 3 Saxophonen gibt es auch Gitarre, Trompete, Schlagzeug, Bass, Keyboard und Gesang zu hören.

Beginn: 19:00 Uhr

Veranstaltungsort: Harzer Kultur- und Kongreßzentrum, A.-Bartels-Str., Wernigerode

Leserbriefe werden ggf. gekürzt und grob redigiert wiedergegeben. Die Originale sind in der Redaktion einsehbar. Sie haben keinen Bezug zur Meinung der Redaktion. Anonym eingesandte Briefe werden nicht gedruckt. Anonymisierte Veröffentlichung ist möglich.

Erinnerung an den November 1989

Eine Bergstadt vollbringt Höchstleistungen

Entgegen allen negativen Schlagzeilen soll an dieser Stelle an den November 1989 erinnert werden.

Als die Bergstadt im November 1989 DDR-Flüchtlinge aufnahm, hat sich gezeigt, zu welchen Höchstleistungen die Andreasberger fähig sind. Von Seiten der Stadtverwaltung wurden umgehend umfangreiche Hilfsmaßnahmen eingeleitet. Die gesamte Verwaltung war rund um die Uhr damit beschäftigt, den Flüchtlingen jede erdenkliche Hilfe zu leisten. Die Bevölkerung half spontan durch Spenden und bewies damit einmal mehr, dass in schlechten Zeiten alle zusammenstehen.

Nach 17 Jahren denke ich mit Hochachtung an die vollbrachten Leistungen.

Für mich, als ehemaligen DDR-Flüchtling, ist Andreasberg längst zu meiner zweiten Heimat geworden.

Es ist mir daher ein Bedürfnis, an dieser Stelle meiner Anerkennung Ausdruck zu verleihen. (H.Näther, ASIA2000)

Nuggetsucher

Sankt Andreasberg, den 06. November (ts)

In Ausgabe 23 der Bergpost vom 12. Oktober stellte Hagen Kilburg sein Projekt "Nuggetsucher" vor. Kaum drei Wochen später sind schon viele Ideen eingetroffen, wie wir alle zusammen die Bergstadt beleben könnten.

Wer wissen will, was bisher vorgeschlagen wurde und dann auch selber mitmachen will, kann sich bei Hagen Kilburg per eMail nuggetsucher@t-online.de oder per Post an die Katharina-Neufang-Straße 3a melden.

Bist Du im Harzwald
zu Besuch, dann
kehre ein im
Königskrug



Familie König freut sich auf
Ihren Besuch

morgens - mittags - abends
täglich geöffnet ab 10:00 Uhr
leckere Tagesgerichte

Tel. 055 20 / 13 50

Seit mehr als 60 Jahren
gilt:

Wer drei königliche
Windbeutel schafft,
bekommt den vierten
umsonst.

Den darf man auch mit nach
Hause nehmen

Bergpost**Redaktionssitzung**

Nächste öffentliche Redaktionssitzung der Bergpost am 14. Nov. 19:00 Uhr im Berghotel Hanneli.

Abonnement

Der Abonnementsantrag für die Bergpost kann bei Firma Brockschmidt, oder direkt im Bergpost-Büro abgegeben werden. Überweisungen bitte auf das Konto Nr. 154108468 bei der Sparkasse Goslar-Harz, BLZ 268 500 01.

Wohnungsverkauf**Sonnige Ferien-****Eigentumswohnung**

Verkaufe umständehalber (zum Freundschaftspreis) 1-Zi.-Terrassenwohnung (Whz., Kü.-Nische, Korr., Du/WC, Süd-Terr., Kell.), 38 m², in san. Wohnanlage am Ortsrand von Andreasberg Tel. (05582) 1682

Restaurant Zur kleinen Kapelle

Das besondere Ambiente

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
ab 16:00 Uhr
Samstag, Sonntag
ab 12:00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Betriebsferien

vom 17.11. bis 20.12.

Zur kleinen Kapelle
Herrenstraße 12
37444 St. Andreasberg

Tel. 055 82 / 999 431

Jobangebote**Austräger gesucht**

Die Bergpost sucht weiterhin **zuverlässige** Austräger für die Bergpost. Gute Bezahlung, ca. 1-2 Std. pro Woche. Tel. 055 82 / 999 881

Katalogverteiler

Schiemann Medienvertrieb sucht Verteiler für Kataloge und Prospekte in Sankt Andreasberg und auch für einige Nachbarorte. Rückfragen an 055 82 / 999 431

Verkäufe**Kaminofen**

mit zwei Rohren zu verkaufen. Rückfrage unter 05582 / 999 431

Kaufgesuche**Gefriertruhe oder Gefrierschrank**

preisgünstig gesucht: Tel 055 82 / 999 431

Praxis für Physio- & Schmerztherapie
Mike E. Debus
Physio- und Dipl. Schmerztherapeut (DGST)

Legen Sie Ihr Wohlbefinden in unsere Hände!

**Krankengymnastik,
Massagetherapie
Manuelle Lymphdrainage
Schmerztherapie
Alternativtherapien
med. Orthop. Fußpflege
Hausbesuch, ambul. Reha
Kur- und Heimbetreuung**

Gutscheine

Dr.-Willi-Bergmann-Straße 24
37444 Sankt Andreasberg

Fon 0 55 82 - 80 99 49
Fax 0 55 82 - 80 99 79
Mobil 01 71 - 46 51 717
www.physiotherapie-debus.de



Kaffeestube im Röhrlolz
Infr. Renate Busch

**Meine leckeren
Torten und Kuchen
sollten Sie mal
versuchen.**

Kommen Sie doch gleich am 21. Dezember vorbei Dann bin ich aus dem Urlaub zurück und verwöhne Sie wieder.



Kaffeestube im Röhrlolz
Konditormeisterin
Renate Busch
Im Röhrlolz 2
37444 St. Andreasberg

Donnerstag bis Sonntag
von 14:00 - 18:00
Tel. **05582/8398**
www.kaffeestube.harz.de

WEIHNACHTSMARKT



in **Sankt
ANDREASBERG**

02. + 03.12.2006

**AM / IN DER
RATHAUS-SCHEUNE**

Samstag: 14.00 Uhr Beginn und Begrüßung
15.00 Uhr Harz Musikanten
in den Pausen erklingt Weihnachts- und Unterhaltungsmusik

Sonntag: 11.00 Uhr Beginn
11.30 Uhr Kurrende St. Andreasberg (Chorsingen)
12.30 Uhr Flötenkreis St. Andreasberg
13.30 Uhr Drehorgelorchester Braunschweig
14.30 Uhr Drehorgelorchester (Stadtmitte)
15.00 Uhr Waldarbeiter-Instrumental-Musikverein
16.00 Uhr Drehorgelorchester
16.30 Uhr Heimatbund St. Andreasberg
17.30 Uhr Angelika Ford liest Weihnachtsmärchen
18.00 Uhr Turmbläser spielen Weihnachtslieder
18.15 Uhr Der Weihnachtsmann kommt!!!
19.00 Uhr Abschlusskonzert des Drehorgelorchesters



Am Sonntag werden ab 11.00 Uhr
Kutsch- oder Schlittenfahrten
zu günstigen Preisen angeboten!

